



Distalmotion stellt auf dem 136. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie einen neuen chirurgischen Roboter vor: Dexter. Die perfekte Verbindung zwischen Robotik und Laparoskopie.

- Dexter etabliert eine neue Kategorie robotischer Chirurgie, die die wesentlichen Vorteile der robotischen Chirurgie in einem innovativen Konzept umsetzt.
- Dexter integriert robotische Arbeitsschritte in den laparoskopischen Arbeitsablauf, und ermöglicht präzises Operieren in einer ergonomischen Arbeitsposition.
- Dexter sorgt dafür, dass etablierte laparoskopische Arbeitsabläufe beibehalten werden und gibt die freie Wahl zwischen robotischer Chirurgie und Laparoskopie – für jeden Operationsschritt. Mit Dexter können OP-Teams in weniger als 20 Sekunden zwischen laparoskopischen und robotischen Arbeitsschritten wechseln.
- Dexter wird über ein neues „Pay-per-Use-Modell“ vertrieben, womit sich die Vorteile der Roboterchirurgie flexibel in bestehende Budgets integrieren lassen.

MÜNCHEN, 29. März 2019: Distalmotion, ein junges, innovatives Unternehmen auf dem Gebiet der Roboterchirurgie, stellt auf dem 136. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie einen neuen Operationsroboter vor: Dexter. Fokussiert auf die zentralen Vorteile der Roboterchirurgie, wie Dexterität, ergonomisches Operieren und Präzision, reduziert Dexter die Komplexität im Operationssaal und führt eine neue Kategorie robotischer Chirurgie ein - eine Kategorie in der sich robotische Arbeitsschritte nahtlos in den laparoskopischen Arbeitsablauf integrieren lassen. Mit diesem Ansatz verkörpert Dexter einen Paradigmenwechsel in der minimal-invasiven Chirurgie. Dexter-Anwender profitieren von den Vorteilen der Roboterchirurgie, während etablierte laparoskopische Arbeitsschritte zugleich unverändert erhalten bleiben. Dexter-Chirurgen haben also jederzeit die freie Wahl zwischen Robotik und Laparoskopie.

Die Vorteile der Robotik werden im Dexter Konzept mit zwei Roboterarmen integriert. Die Roboterarme werden von einer Konsole aus gesteuert. Der Chirurg ist steril eingewaschen am Patienten, und kann innerhalb von Sekunden zwischen der robotischen und der laparoskopischen Chirurgie wechseln. Dieser Wechsel unterstützt den Chirurgen insbesondere bei kurzen aber komplexen Arbeitsschritten, wie beispielsweise dem Setzen einer Klammernaht. Dieser Arbeitsschritt kann mit dem Dexter-Konzept nun direkt am Patienten, mit laparoskopischen Instrumenten durchgeführt werden. Zudem behält der Assistent mit dem Dexter-Konzept die gewohnten Aufgaben aus der laparoskopischen Chirurgie bei. Zu Dexters Vorzügen zählen desweiteren die präzise Instrumentenführung bei voller Dexterität, sowie eine ergonomische Arbeitshaltung für ermüdungsfreies Arbeiten und ein offener Aufbau, der die direkte Interaktion zwischen Chirurg und OP-Team ermöglicht. Die Sterilität der Konsole und der Roboterarme wird mit passgenauen Sterilüberzügen sichergestellt.

Dexter-Chirurgen stehen die Vorteile der Roboterchirurgie jederzeit zur Verfügung. Außerdem haben Dexter-Chirurgen zu jeder Zeit unbehinderten Zugang zum Patienten und können Robotik nutzen wo sie Sinn macht, beispielsweise beim Nähen oder Dissezieren. Ebenso können Dexter-Chirurgen jederzeit auf bewährte Arbeitsschritte aus der Laparoskopie zurückgreifen, beispielsweise beim Absetzen von Gefäßen oder der Nutzung von Klammernahtgeräten. Insbesondere ermöglicht Dexter auch den Einsatz gewohnter laparoskopischer Instrumente für ausgewählte Operationsschritte.

Dexter wurde als offene und modulare Plattform entwickelt, somit ist nicht nur das heutige Instrumentarium der Laparoskopie mit Dexter kompatibel, auch zukünftige Innovationen im Bereich

der operativen Chirurgie werden integrierbar sein. Mit Dexter kann der Chirurg also stets seine präferierten laparoskopischen Instrumente und Bildgebungssysteme, wie beispielsweise 3D, 4k oder Fluoreszenzbildgebung einsetzen.

Dexters Fokus auf die zentralen Vorteile der Robotik ermöglicht ein schlankes Konzept, was einen breiteren Einsatz der Robotik erlaubt, ohne dass Investitionsbudgets belastet werden. Dexter wird in einem „Pay-per-Use Modell“ angeboten: der Roboter wird über eine vereinbarte Anzahl an Eingriffen zu transparenten, fairen Preisen verkauft. Mit diesem Modell bietet Dexter die Vorteile der Roboterchirurgie in einem flexiblen Finanzierungsmodell an, das auch in kleinere Budgets passt, und erlaubt somit den Einsatz der Robotik in einem breiten Indikationsspektrum.

Michael Friedrich, CEO von Distalmotion, sagt zur Vorstellung von Dexter am 136. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie: „Wir freuen uns, dass Dexter auf großes Interesse stößt. Die grosse Resonanz, die Dexter erfährt, unterstreicht einmal mehr seine Alleinstellungsmerkmale und belegt, dass Dexter dazu im Stande ist eine neue Kategorie robotischer Chirurgie zu definieren.“

Über Distalmotion

Distalmotion ist ein junges, innovatives Unternehmen auf dem Gebiet der Roboterchirurgie, mit Sitz in der Schweiz. Von Lausanne aus kombiniert Distalmotion robotische Innovation mit präziser Qualitätsfertigung; entwickelt und hergestellt in der Schweiz. Dexter definiert eine neue Kategorie robotischer Chirurgie und konzentriert sich dabei auf die wesentlichen Vorteile der robotischen Chirurgie, ohne unnötige Komplexität und ohne Kompromisse. Die an der EPFL in Lausanne entwickelte Distalmotion-Technologie sorgt für die nahtlose Integration robotischer Arbeitsschritte in das laparoskopische Setup und ermöglicht somit die freie Wahl zwischen robotischer Chirurgie und Laparoskopie– für jeden Operationsschritt und zu wesentlich geringeren Kosten als andere robotische Lösungen. Distalmotion wird von einem erfahrenen Team geleitet, durch finanzkräftige Investoren unterstützt und ist ein verlässlicher Partner für Gesundheitseinrichtungen weltweit. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://dexter.surgery>

Kontakte:

Distalmotion

Dr. Matthias Reif
Head of Sales and Marketing (Leiter für Vertrieb
und Marketing)
+49 176 7256 2966
matthias.reif@distalmotion.com

Weber Shandwick

Alphonse Daudré-Vignier
Associate Director (Stellvertretender Direktor)
+ 41 79 127 63 58
adaudre-vignier@webershandwick.com